



# Pressemitteilung

13. Afrikanische Filmtage München  
19. - 21. Oktober 2023 / Gasteig HP8



Filmstill: MAMI WATA ©Fiery Film Company, 2023

## 13. Afrikanische Filmtage München BEYOND NOLLYWOOD

Wir freuen uns, zu den **13. Afrikanischen Filmtagen München** erneut in den **Gasteig HP8** einzuladen.

Nigerias Nollywood gilt als zweitgrößte Filmindustrie der Welt, doch in diesem Jahr widmen wir uns der wachsenden Zahl nigerianischer Filmschaffender, deren international erfolgreiche Werke – darunter Arthouse, Dokumentarfilme und Kurzfilme – von Nollywood-Produktionen abweichen.

Unter dem Motto **BEYOND NOLLYWOOD** präsentieren wir drei Spielfilme nigerianischer Regisseure: Während das in kontrastreichem Schwarzweiß gedrehte Fantasy-Drama MAMI WATA auf einem westafrikanischen Kult basiert und ALL THE COLOURS OF THE WORLD ARE BETWEEN BLACK AND WHITE in ruhigen Bildern und dezenter Farbdramaturgie von der Annäherung zweier Männer in Lagos handelt,

erzählt **BRAVO, BURKINA!** eine magische Geschichte von Liebe und Migration. Filme von der Insel Mauritius, aus der Zentralafrikanischen Republik und der Diaspora ergänzen das diesjährige Programm und repräsentieren die regionale, inhaltliche und künstlerische Vielfältigkeit des zeitgenössischen Afrikanischen Kinos.

Während bei einem nächtlichen Road-Trip, quer über die Insel Mauritius, Traumhaftes mit Übernatürlichem verschmilzt (**SIMIN ZETWAL / GAZING AT STARS**) und **EAT BITTER** aus afrikanischer und chinesischer Perspektive vom Leben und Arbeiten in der zentralafrikanischen Hauptstadt Bangui erzählt, handelt **MON PÈRE, LE DIABLE** von der gemeinsamen kongolesischen Vergangenheit zweier Menschen, die sich in der Diaspora wieder begegnen.

Ganz besonders freuen wir uns auf das Gespräch mit der kamerunischen Regisseurin **Ellie Foubi** im Anschluss an ihren Spielfilm **MON PÈRE, LE DIABLE**. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen, liebe Besucher\*innen, unvergessliche Leinwandmomente mit neuen Einblicken in aktuelle Entwicklungen des Afrikanischen Kinos.

*Leni Senger & Ines Rehm / Afrikanische Filmtage MUC e.V.  
in Kooperation mit Filmstadt München e.V. und der Münchner Stadtbibliothek*

## Über die Afrikanischen Filmtage München

Seit 2011 finden die **Afrikanischen Filmtage München** jährlich im Oktober im **Gasteig** statt – seit 2021 im **Interimsgebäude Gasteig HP8** in München-Sendling.

Gezeigt werden überwiegend Spiel-, aber auch Dokumentarfilme, die Einblicke in afrikanische Realitäten ermöglichen und stereotypen Repräsentationen entgegenwirken.

Der Fokus liegt dabei auf aktuellen Produktionen, die ab und an durch einen Klassiker des Afrikanischen Kinos ergänzt werden. Die Diversität des afrikanischen Kontinents spiegelt sich u.a. in der Vielzahl der Herkunftsländer und -regionen von Filmen und Regisseur\*innen wieder.

Veranstaltet werden die **Afrikanischen Filmtage München** vom gemeinnützigen Verein **Afrikanische Filmtage MUC e.V.** – von Beginn an in Kooperation mit der **Münchner Stadtbibliothek**. 2019 wurden sie in die **Filmstadt München** aufgenommen. Seit 2016 besteht eine Kooperation mit dem **DOK.fest München**. Finanziell gefördert werden sie vom **Kulturreferat der Landeshauptstadt München**.

Melden Sie sich gerne bei **Leni Senger**, falls Sie Bildmaterial benötigen:  
**[affmunich@gmail.com](mailto:affmunich@gmail.com)**

Website: [www.affmunich.com](http://www.affmunich.com) • Facebook: [affmunich](https://www.facebook.com/affmunich) • Instagram: [@afrikanische\\_filmtage\\_muc](https://www.instagram.com/afrikanische_filmtage_muc)